Hipster Rental Corp.

Projekt für das Fach Entwicklung und Management von Softwaresystemen an der WAK

Studiengang WINF114

Erstellt von:

Malte Bohnsack Christopher Brost Matthias Findeisen Filip Meyer Wesley Rubio Cueva

10/11 2015

Inhaltsverzeichnis

Deckblatt	-1-
Inhaltsverzeichnis	-2-
Funktionale Anforderungen (Pflichtenheft)	-3-
Nicht-Funktionale Anforderungen	-5-
Von der Idee zum Projekt	-6-
Anwendungs und Testfälle	-8-
Mitarbeiter	-8-
Admin	-13-
Kunde	-14-
Entwurfsmuster, Datenmodelle und Skizzen	-21-
Gant-Diagramm	-21-
Datenbank-Entity-Modell	-22-
Skizzen Mitarbeiter- und Kundenportal	-23-
Verwendete Resourcen und Programme	-25
Deployment Kurzanleitung	-26-

Funktionale Anforderungen (Pflichtenheft)

Aus dem schriftlichen Auftrag erstellten wir folgende konkrete Funktionen, die die Software enthalten soll.

- Gruppen: Kunde, Büromitarbeiter (Nutzerkonto), Administrator (Nutzerkonto)
- Webanwendung über Browser erreichbar
- Administrator soll Büromitarbeiter-Konten anlegen/löschen
- Büromitarbeiter sollen Katalog der verfügbaren Produkte pflegen Kategorien und Produkte anlegen/verwalten

Kategorien: - Name - Foto

Produkte: - Kategorie zugeordnet

informelle Bezeichnung (!)Foto(s) mit Herstellername

- Produktbezeichnung

- Beschreibung

- Produktdetails (Fließtext)

- Mietzins (für 24 Zeit-Stunden) (!)

- Kategorie soll Unterkategorien enthalten können
- 0 bis N physikalische Geräte für jedes Produkt zehnstellige alphanumerische ID anhand der ID sollen die physikalischen Geräte den Produkten zugeordnet werden können maximal verfügbare Anzahl eines Produkts für Buchungen
- Kunden sollen eine Auflistung der Kategorien/Unterkategorien angezeigt bekommen Bestellerliste der am häufigsten gebuchten Produkte Durch Auswahl einer Kategorie werden zugeordnete Produkte mit erfassten Daten angezeigt
- Kategorien ohne Produkte/Unterkategorien nicht anzeigen Produkte ohne physikalische Geräte nicht anzeigen
- Eingabe Buchungszeitraum --> Buchung verfügbarer Produkte vornehmbar Warenkorb-Funktionalität --> gewünschte Produkte zusammenstellen Warekorb soll einsehbar sein und verändert werden können Anzeige des Gesamtmietzins
- Abholung & Rückgabe täglich 13:00 17:00 Uhr außer Feiertage

- Kundenportal Registrierung
 - Benutzername & Passwort
 - Benutzername darf noch nicht vorhanden sein
 - Vorname, Nachname, E-Mailadresse (!)
 - optional: Organisationsname, Straße, PLZ, Ort, Telefonnr., Handynr.
- Kunde soll persönliche Informationen bearbeiten können Soll Account löschen können
- Buchung der Produkte im Warenkorb durch Authentiffizierung im Kundenportal ohne Registrierung mit Vorname, Nachname, E-Mailadresse optional: Organisationsname, Straße, PLZ, Ort, Telefonnr., Handynr.
- Nach Buchung soll Kunde eine E-Mail mit vorläufigen Buchungszusammenfassung erhalten gewünschte Profukte, Zeitraum, Gesamtmietzins
- Nach Buchung soll diese für Büromitarbeiter sichtbar sein Büromitarbeiter sollen Buchungen bestätigen/ablehnen Kunde erhält dafür eine E-Mail
- Kunde soll aktuelle & vergangene Buchungen im Kundenportal einsehen Kunde soll aktuelle Buchungen stornieren können
- Gesamtmietzins: eingegebener Buchungszeitraum + Mietzins des Produkts Gesamtmietzins ab 2. Tag 40% Rabatt für jeden weiteren Tag Bestandskunden (mit mind. 3 verganenen Buchungen) erhalten 20% Rabatt ab 1. Tag
- Büromitarbeiter sollen Buchungen anlegen können (z.B. telefonische Buchungen)
- Büromitarbeiter sollen Pakete zusammenstellen können

Pakete: - Kombination von Produkten

z.B. Starter-Paket (Musikanlage - 2 Boxen, 1 Verstärker, 1 Mischpult)

- Kategorie zugeordnet
- informelle Bezeichnung; Fotos, Beschreibung, Details (Fließtext), Mietzins
- Produkte in beliebiger Anzahl hinzufügbar
- Paket soll wie Produkt erscheinen
- Bei Produkten eines Paketes können Büromitarbeiter Produktalternativen (mit Priorisierung) angeben

Bei Nicht-Verfügbarkeit eines Produkts A -> Prüfung auf nächstes Produkt B Wenn alle Alternativen im Buchungszeitraum nicht verfügbar sind -> Paket für Zeitraum nicht verfügbar

• Kunden sollen gebuchte Produkte in ein sozieles Netzwerk publizieren können

Nicht-Funktionale Anforderungen

Folgende zusätzliche Anforderungen werden von uns für wichtig erachtet:

- Leistung und Effizienz (Auf Grund besserer Erreichbarkeit über das Internet haben wir zu Testzwecken auf eine annehmbare Ladegeschwindigkeit der Seite verzichtet)
- Zuverlässigkeit
- Randbedingungen
- Aussehen und Handhabung
- Benutzbarkeit
- Betrieb und Umgebungsbedingungen
- Wartbarkeit, Änderbarkeit
- Portierbarkeit und Übertragbarkeit (Anpassbarkeit, Installierbarkeit, Konformität, Austauschbarkeit)
- Sicherheitsanforderungen (Vertraulichkeit, Informationssicherheit, Datenintegrität, Verfügbarkeit)
- Korrektheit (Ergebnisse fehlerfrei)
- Flexibilität (Unterstützung von Standards)
- Skalierbarkeit (Änderungen des Problemumfangs bewältigen)

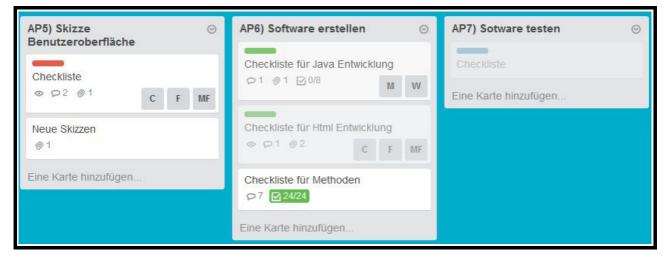
Von der Idee zum Projekt

Als 5er Gruppe waren wir gut aufgestellt, um das Projekt zeitlich und gemäß Anforderungen zu bewältigen. Einzelne Aufgabenbereiche konnten gut auf die verschiedenen Gruppenmitglieder verteilt werden.

Das erste Meeting:

Beim ersten Meeting haben wir uns die Anforderungen genauer angesehen und uns grob beraten. Dabei wollten wir das Grundgerüst schaffen und haben die wichtigsten Bausteine geklärt. Als Kommunikationsplattform haben wir uns für Trello (trello.com) entschieden, eine vereinfachte Version zur Organisation von Projekten/Aufgaben/Kalender usw. Dies haben wir genutzt, um interessante Links zu teilen, Informationen an die Gruppe weiterzugeben, und Pakete/Aufgaben zu erstellen.





Für bestimmte Dinge (z.B. die Veröffentlichung und das Teilen von Informationen an die gesamte Gruppe mit Hilfe von Checklisten und Anhängen) war es sehr hilfreich, für komplexere Angelegenheiten jedoch zu vereinfacht.

Zusätzlich haben wir unsere Gruppe ein wenig aufgeteilt und Aufgaben vergeben. Zu den Aufgabenfeldern zählten z.B. die Erstellung der Verwaltungsoberfläche, das Design der Website, die Funktionen der Website oder die Datenbank zu managen.

Aus Erfahrung konnten wir bereits sagen, dass das Projekt an sich sehr umfangreich und zeitlich evtl. kritisch wird. Deshalb haben wir direkt von Anfang an beschlossen uns erst einmal komplett auf die Anforderungen zu konzentrieren und jegliche "Extra-Funktionen" nach hinten zu stellen.

Aller Anfang war schwer:

Das Grundgerüst zu schaffen und jedes Gruppenmitglied auf ein Level zu bekommen, war anfangs sehr schwer. Jegliche essentielle Einstellungen mussten vorgenommen werden, um die Entwicklungsoberfläche (in unserem Fall Intellij und Tomcat) bei jedem zum Laufen zu bringen. Nachdem alles eingerichtet war, mussten die Grundbausteine der Webanwendung gelegt werden.

Datenbank online:

Damit jedes Gruppenmitglied auf die selbe Datenbank zugreifen kann und somit allzeit identische Informationen haben, haben wir uns entschieden die Datenbank auf einem Server laufen zu lassen. Dazu diente uns ein privater RASPBERRY PI. Durch diese sehr vereinfachte Lösung haben wir es zwar geschafft, die Datenbank anzubinden, mussten allerdings bei der Geschwindigkeit sparen, da die Hardwarekomponenten einen schnellen Zugriff auf die Datenbank nicht zuließen.

2 Komponenten:

Die Webanwendung besteht bei uns aus 2 Komponenten: Der Webshop, der für Kunden erreichbar ist und die Verwaltungsoberfläche, auf die nur Mitarbeiter zugreifen können. Wir haben uns entschlossen diese aus Sicherheits- und Organisationsgründen zu trennen. Nur der Webshop war vom Design her wichtig, da dieser unser Unternehmen nach außen repräsentiert. Bei der Verwaltungsoberfläche standen dagegen die Funktionen im Vordergrund.

Probleme:

Erfahrung: Für ein paar Personen aus der Gruppe war die Entwicklung einer Webanwendung etwas Neues und hatten deshalb noch keine Erfahrung damit. In kürzester Zeit mussten sich einige das Wissen (mit Hilfe der anderen Gruppenmitglieder, durch eigene Recherche oder Vorlesungen)aneignen. Dies hat selbstverständlich viel Zeit in Anspruch genommen.

Als Versionmanagementtool haben wir uns für GitHub entschieden, da wir zum Teil bereits Erfahrung damit gesammelt haben. Dies hat erstaunlich gut (vor allem mit IntelliJ) funktioniert. Dadurch war es möglich, dass wir gemeinsam und synchron am Projekt arbeiten konnten.

Zeit: Die Masse der Anforderungen war anfangs noch übersichtlich. Nachdem wir uns dann an das Projekt gesetzt haben, hat man gemerkt, dass das Projekt sehr umfangreich wird, vielleicht sogar umfangreicher als erwartet. Da wir uns aber zum Ziel gesetzt haben, jede der Anforderung zu erfüllen, haben wir sehr viel Zeit und Mühe investiert.

Gruppe: In einer Gruppe zu arbeiten kann sehr schnell zu Komplikationen führen. Entscheidungen müssen abgesprochen werden, die Erwartungen an das Projekt variieren von Person zu Person. Wir konnten uns allerdings oftmals sehr schnell einigen. Außerdem hat die relativ klare Verteilung der Aufgaben geholfen, damit man sich auf einen Bereich konzentrieren kann.

Anwendungs und Testfälle

Im Folgenden ist eine Übersicht mit Bildern aller Funktionen der Software abgebildet.

Mitarbeiter

Um Aktionen auszuführen, wird sich zuerst in die Mitarbeiteransicht eingeloggt.



An der linken Seite sind nun die wählbaren Vorgänge zu finden



Ein neues Produkt hinzufügen:

Zuerst wird über den Vorgang "Produkte anlegen" ein neues Produkt im System erstellt.

Produkt anleger	1
Produkt Name Informelle Bezeichnung	
Produktbeschreibung	
Technische Details	
Kategorie	Lautsprecher ▼
Hersteller	
Mietzins in €/24h	
Bild hochladen	Datei auswählen Durchsuchen Keine Datei ausgewählt.
Speichern	

Über den Vorgang "Hardwarecode hinzufügen" werden diesem Produkt dann physische Geräte zugeordnet.



Falls weitere Fotos hochgeladen werden sollen, ist dies über den Vorgang "Foto hinzufügen" mäglich.



Produkte verwalten:

Mit Hilfe des Vorgangs "Produkte verwalten" können Proukte verwaltet oder gelöscht werden.

Gebuchte Produkte können nicht gelöscht werden.

	Produkte Verwalten								
ProduktID	Kategorie	Hersteller	Mietzins in €/24h	Rechreibing	Technische Details	Produktname	Informelle Beschreibung	Anzahl der Buchungen	
15	Beamer	Stairville	5.00	- bequem tragbar - Ueberall verwendbar - exakte Hoeheneinstellung - leichter Aufbau - Spannknopf fuer Tuchspannung	- Format: 1 : 1 - Aussenmasse: 180 x 180 cm - Tuchsorte: Mattweiss /D 1,2 Gain - Gevicht: 11 kg	Projector Screen 180 x 180 Pro	Stativleinwand fuer jeden Zweck	0	Ändern
13	CD-Player	Numark	5.00	-Wiedergabe von MP3 CDs, CDs und CD-Rs -Master Tempo -grosses Search Wheel -Reverse Modus -Anti-Shock -nahtlose Loops zum einfachen Erzeugen und Verwenden von Loops	Abmessungen: 298 x 214 x 108 mm	NDX 500	Single CD Player und Software Controller	3	Ändern

Neue Bestellung erstellen:

Um weitere Bestellungen einzunflegen, wird der Vorgang "Buchungen anlegen" genutzt

Buchung anleg	en
Kunden E-Mail Abholdatum Abgabedatum	
Produkte	Behringer X 32 Behringer Xenyx X1622 USB Eurolite NB-150 ICE Flor Fog Machine JBL Control 1 Pro Mackie Onyx 1620i Mackie Thump 15 Numark NDX 500 Pioneer CDJ-2000 NXS RCF ART 310 A MK III Sennheiser MK4 Shure SM 78 B Stairville GF-3000 Ground Fog Machine Stairville MH-x200 Pro Spot Moving Head Stairville MH-X50+ LED Spot Moving Head
pruefen Buchen	

Bestellungen annehmen oder ablehnen:

Mit Hilfe des Vorgangs "Buchungen verwalten" können sie entscheiden, ob sie eine Bestellung annehmen oder ablehnen.

Buchung verwalten							
unden ID	Abholungsdatum	Rückgabedatum	Buchungs ID	Status	gebuchte Produkte		
36	2054-08-05	2054-08-06	4	ausstehend	MK4	Annehmen	Ablehnen
54	2031-11-03	2031-11-09	5	ausstehend	SM 78 B Control 1 Pro NDX 500	Annehmen	Ablehnen
36	2155-05-05	2155-05-08	7	ausstehend	NDX 500	Annehmen	Ablehnen
54	2018-12-10	2018-12-17	8	ausstehend	MH-x200 Pro Spot Moving Head GF-3000 Ground Fog Machine X 32	Annehmen	Ablehnen
36	2044-04-04	2044-04-06	10	ausstehend	Control 1 Pro	Annehmen	Ablehner
54	2018-10-13	2018-10-17	11	ausstehend	Xenyx X1622 USB Onyx 1620i	Annehmen	Ablehner
1	2018-09-15	2018-09-17	13	ausstehend	ART 310 A MK III GF-3000 Ground Fog Machine	Annehmen	Ablehnen

Paket anlegen und verwalten:

Mit dem Vorgang "Pakete anlegen" kann ein neues Paket erstellt werden.



Mit dem Vorgang "Pakete verwalten" kann ein bestehendes Paket verwaltet oder gelöscht werden.

				Paket	te Verwalten				
oduktID	Kategorie	Hersteller	Preis	Beschreibung	Details	Produktname	Beschreibung	Anzahl der Buchungen	
21	Paket	Paket	50.00	Holt euch dieses Paket! Ist echt ganz toll und so.	Gross und viel dabei. 12×12	Testpaket	Dies ist ein Testpaket	0	Änder
		2.003		COMMUNICATION COMMUNICATION CONTRACTOR CONTR	ard III a la halles and		THE RESERVE OF THE PARTY OF THE	****	Lösch

Falls einem Paket weitere Fotos hinzugefügt werden sollen, so geht dies über den Vorgang "Foto hinzufügen".

Foto zum Produkt hin:	zufügen	
Produkt auswählen		₩
Datei auswählen	Durchsuchen	Keine Datei ausgewählt.
Hochladen		

Kategorien anlegen und verwalten:

Um eine neue Kategorie anzulegen, nutzen sie den Vorgang "Kategorie anlegen".

Kategorie anlege	n
Kategorie Name	
Übergeordenete Kategorie	
Bild hochladen	Datei auswählen
blid flocilladell	Durchsuchen Keine Datei ausgewählt.
Speichern	

Um eine bestehende Kategorie zu verwalten, dient der Vorgang "Kategorien verwalten".

Kategorien Verwalten			
Kategorie Name	Übergeordnete Kategorie		
Lautsprecher	Musikanlagen	Ändern Löschen	
Mischpulte	DJ-Equipment	Ändern	

Admin

Der Admin nutzt den gleichen Login, wie der Mitarbeiter. Danach stehen die gleichen Vorgänge zur Verfügung, allerdings sind noch zwei weitere hinzugekommen.

Mit dem Vorgang "Mitarbeiter anlegen" kann ein neuer Mitarbeiter angelegt werden.



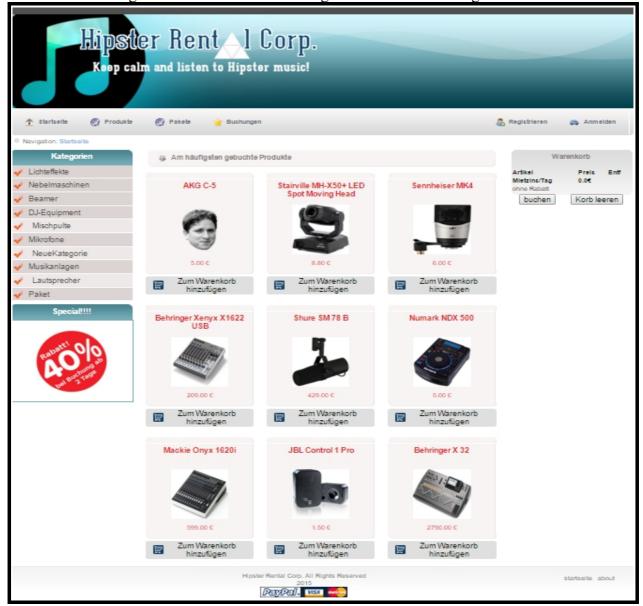
Mit dem Vorgang "Mitarbeiter verwalten" kann ein bestehender Account gelöscht werden.

Mitarbeiter Verwalten					
Mitarbeiter Username	Rolle				
test	mitarbeiter	Ändern	Löschen		
chris	admin	Ändern	Löschen		
matzef	mitarbeiter	Ändern	Löschen		
fm	admin	Ändern	Löschen		
Admin	admin	Ändern	Löschen		
Mitarbeiter	mitarbeiter	Ändern	Löschen		

Kunde

Der Kunde sieht als erstes folgende Seite:

Dort kann er sich registrieren/anmelden oder unregistriert den Einkauf beginnen.



Registrieren:

Nach Klick auf den Reiter "Registrieren", kann sich der Benutzer einen Kundenaccount erstellen.

Anmelden/Abmelden:

Mit dieser Schaltfläche logt sich der Kunde in seinen registrierten Account ein oder aus. Der Knopf wechselt automatisch die Beschriftung und Funktionalität, je nach Anmeldestatus.



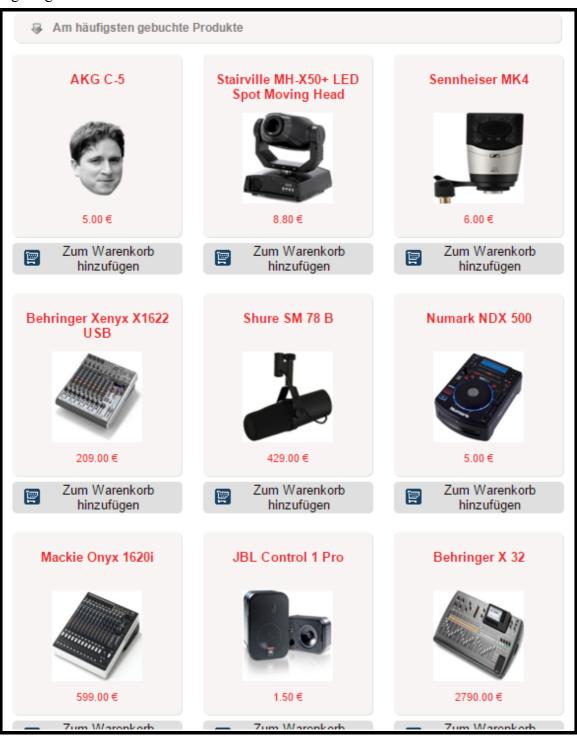
Daten bearbeiten:

Über den Reiter "Daten ändern" kann der registrierte Benutzer seine Daten aktualisieren. Hier besteht auch die Möglichkeit für den Kunden seinen Account zu löschen.

	Pflichtangaben
Login*	
Vorname*	
Name*	
E-Mail*	m@m.de
	Optionale Angaben
Strasse	
Hausnummer	
PLZ	
Ort	
Telefon	
Mobil	
Firma/Organisation	
Passwort Neu	
Passwort Neu bestätigen	
	Passwortabfrage
Passwort Alt*	
	Daten übernehmen
	Konto Löschen

Produkte auf verschiedenen Seiten auswählen:

Auf den Seiten Startseite, Produkte, Pakete bekommt der Kunde mehrere Felde mit den Produkten Angezeigt.



Produktdetails anzeigen lassen:

Mit klick auf ein Produkt werden genauere Informationen angezeigt. Mit der "zum Warenkorb hinzufügen" Schaltfläche wählt der Kunde Produkte aus, die er buchen möchte.



Produkte zum Warenkorb hinzufügen:

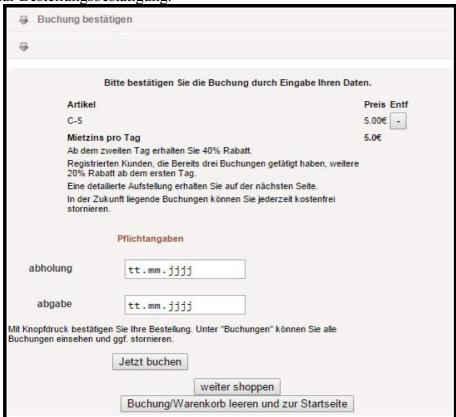
Mit dem "-" Knopf am Warenkorb können Produkte aus diesem wieder entfernt werden. Sind alle Produkte ausgewählt erreicht der Kunde die Bestellseite über die Schaltfläche "buchen" am Warenkorb

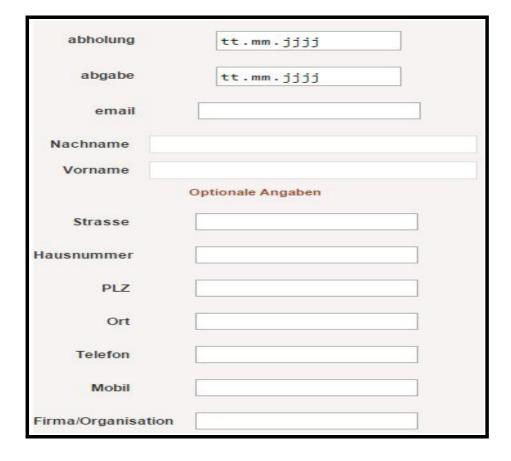


Bestellung abschicken:

Auf dieser Seite werden alle erforderlichen Daten für die Buchungserstellung abgefragt und eine Übersicht der zu Buchenden Produkte angezeigt. Über den "jetzt buchen" Knopf gelangt der Kunde

zur Bestellungsbestätigung.





Bestellungsübersicht/-bestätigung:

Eine zusammenfassung der Buchung inklusive Rabatten wird angezeigt. Hier kann der Kunde auch die gebuchten Produkte auf seiner Facebookseite veröffentlichen.



Facebook Login:

Nach Eingabe der Anmeldeinformationen gewährt der Kunde posting-Rechte für seine FB Pinnwand und die Produkte werden automatisch gepostet. In dem Posting ist ausserdem ein Bild und ein link zur Hipster-webseite enthalten.



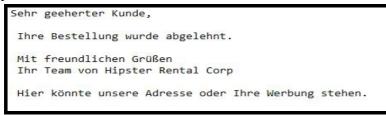
Buchungen Übersicht:

Je nachdem ob der Kunde angemeldet ist oder nicht, erfolgt nach Abfrage der email-Adresse eine Auflistung aller Buchungen, die der Kunde getätigt hat.



Email Benachrichtigungssystem für Kunden:

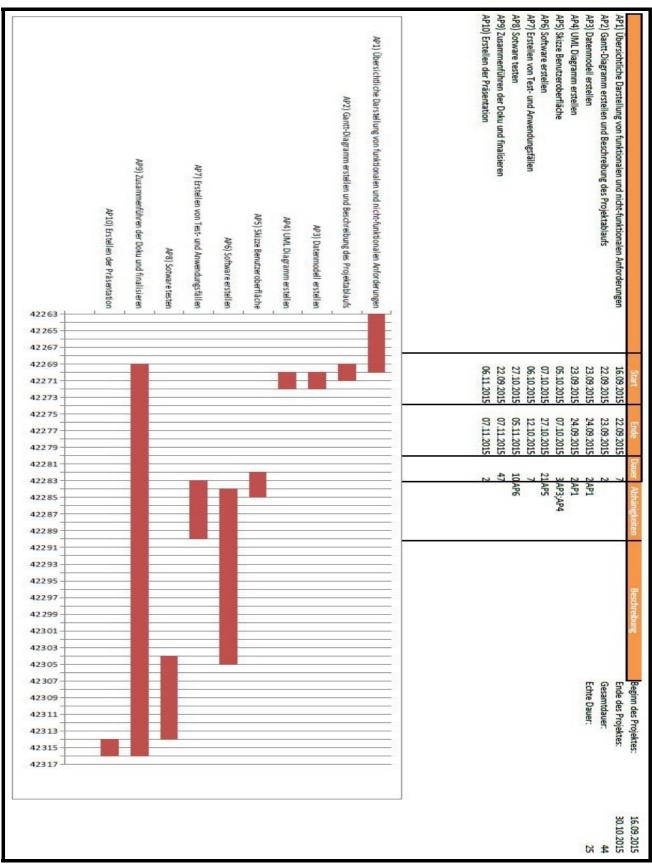
Wird eine Buchung des Kunden erfasst, abgelehnt oder angenommen, wird er mit folgenden Texten per email informiert.



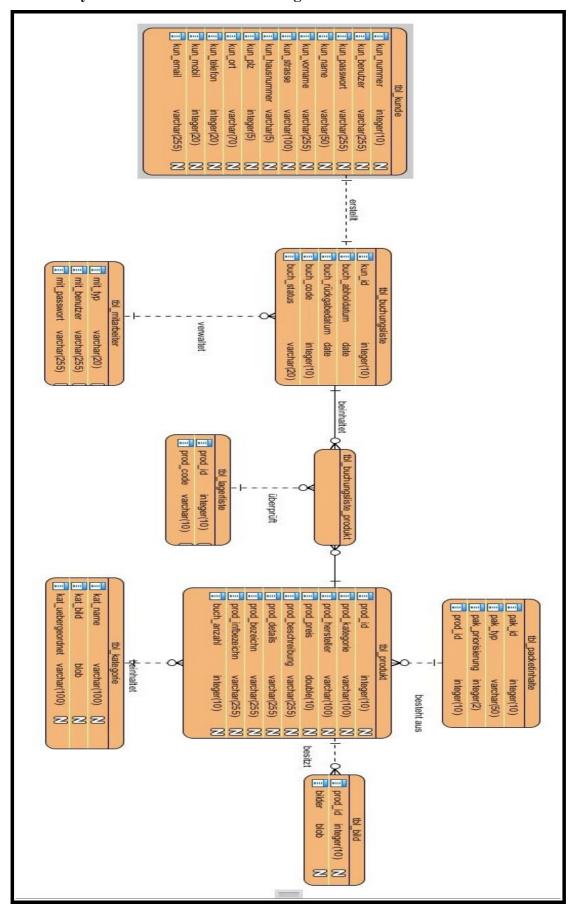


Entwurfsmuster, Datenmodelle und Skizzen

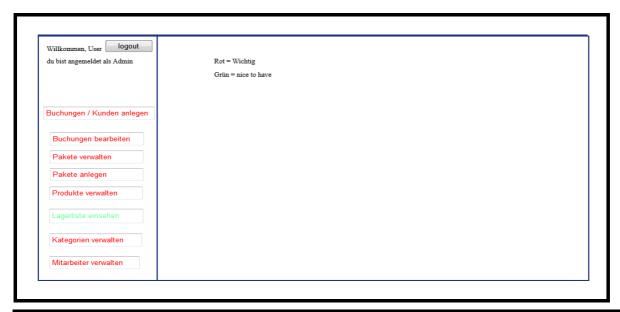
Gant Diagramm – Zeitlich geordnete Darstellung der Projektaufgaben

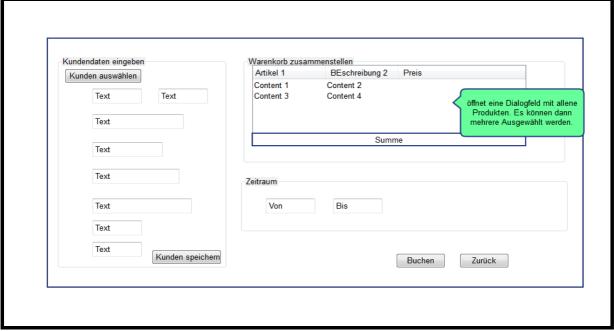


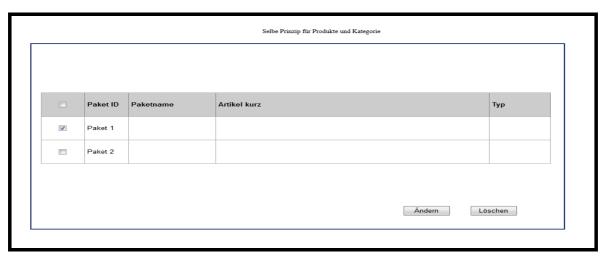
Datenbank Entity Modell - Bildliche Darstellung der Datenbank Struktur



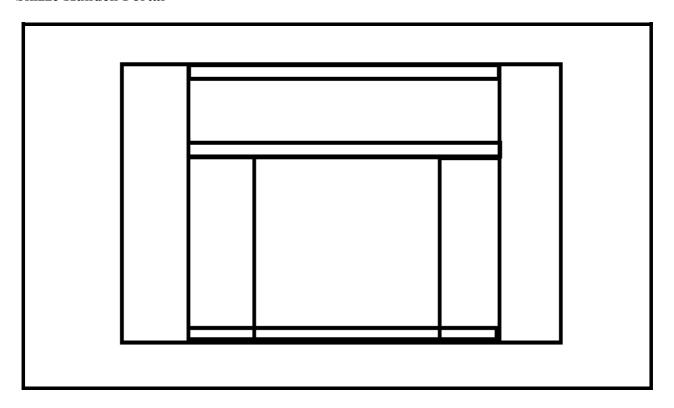
Zeichnungen und Skizzen Mitarbeiter Portal







Skizze Kunden Portal



Verwendete Resourcen und Programme

- Trello https://trello.com Zur Kommunikation und Projektüberwachung
- IntelliJ Entwicklungsumgebung von JetBrains
- Github https://github.com
- Visual Paradigm www.visual-paradigm.com
- Holliday Calendar http://jollyday.sourceforge.net/integration.html
- Facebook Codesnipets https://developers.facebook.com
- PostgreSQL http://www.postgresql.org/
- Java Servlets, Javascript
- Pencil Zeichntool für Benutzeroberflächen pencil.evolus.vn/
- Apache Tomcat http://tomcat.apache.org/

Deployment Kurzanleitung

Bitte alle Dateien von Google Drive herunterladen. Die Daten für den Account lauten:

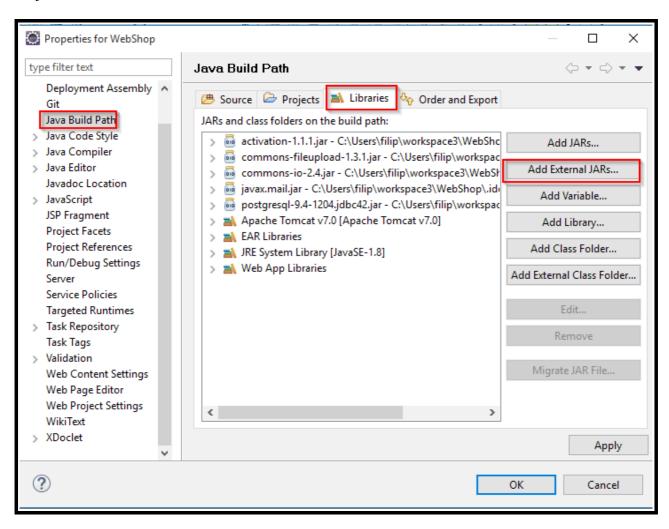
Login: hipsterrentalcorp@gmail.com Passwort: YXCVBNM;

Alternativ steht https://github.com/mbohnsack/WebShop.git zum herunterladen zur Verfügung.

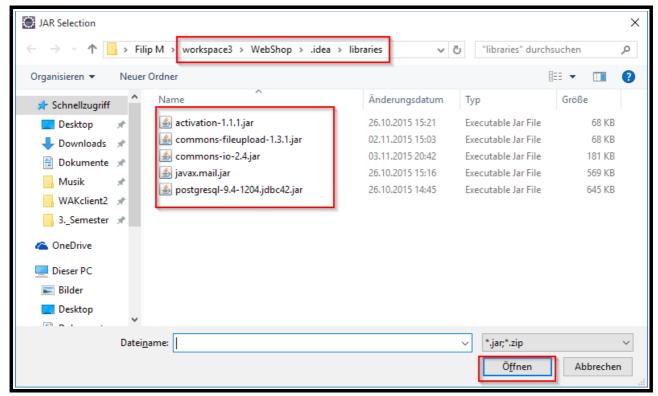
Deployment Eclipse

Das Projekt ggf. entpacken und in den workspace von Eclipse kopieren. Eclipse öffnen und ein Projekt importieren, dazu File – Import – Existing Projects into Workspace – Next – Browse (und dann das Projekt auswählen) – Ok – Finish

Das Projekt erscheint auf der linken Seite in der Navigation. Falls Fehler in Klassen angezeigt werden, liegt dies höchstwahrscheinlich an fehlenden Libraries. Um dies zu beheben, müssen die Libraries, die sich im Ordner WebShop\.idea\libraries hinzugefügt werden. Dazu die Properties des Projekts öffnen:

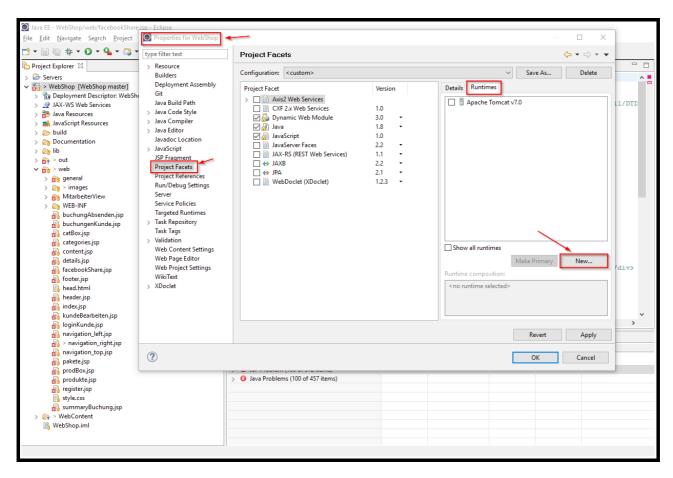


Und bei Java Build Path – Librariers – Add External JARs die richtigen Bibliotheken auswählen:

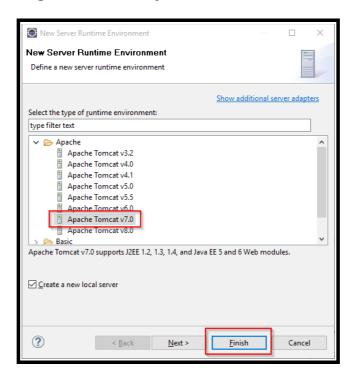


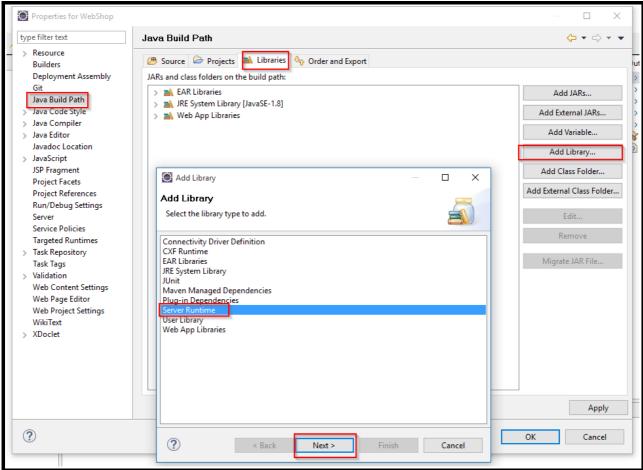
TOMCAT:

Als nächstes muss der Apache Tomcat Server eingestellt werden. Dazu wieder in die Properties des Projekts und bei Project Facets – Runtime – New den Tomcat erstellen.



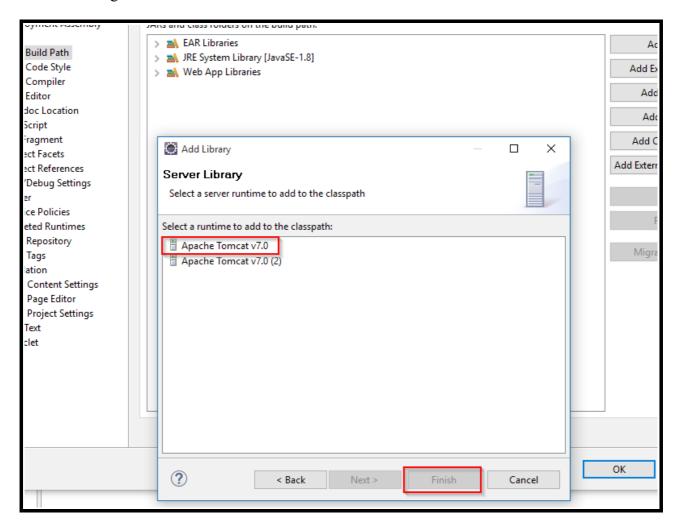
Wir haben den Tomcat v7.0 benutzt und diesen deshalb ausgewählt. Bei Klick auf Next muss der Dateipfad vom Tomcat eingestellt werden – je nachdem wo dieser auf dem PC installiert ist.





Nun sollte der Apache Tomcat Server v7.0 eingestellt sein. Zusätzlich muss wahrscheinlich die Library des Tomcats importiert werden. Wieder in die Properties und diesmal unter Java Build Path

Libraries – Add Library – Server Runtime – Next :
 Den zuvor eingestellten Tomcat Server auswählen:



Bei Rechtsklick auf das Projekt – Run As – Run On Server startet er automatisch den Tomcat Server und das Projekt.

Software Einstieg

Mit der url "http://localhost:8080/index.jsp" erreicht man die Startseite des Kundenportals. Mit "localhost:8080/MitarbeiterView/login.jsp" das Tool für die Mitarbeiter.

Facebook - Anbindung

Für das Testen der Verbindung zu Facebook ist eine Einladung zum Testkonto der Hipster Rental Corp nötig. Bitte kontaktiere m.findeisen@solprime.de mit deinem Facebook Acountnamen, damit wir dich freischalten können. Gerne auch persönlich oder auf der WAK Platform.

Datenbankserver

Zur Einrichtung der Datenbank und Serveranbindung ist keine Aktion notwendig, es ist bereits alles richtig eingestellt. Der Server wird von uns zur Verfügung gestellt.